

Franckesche Stiftungen zu Halle

Tagebuch von Justus Heinrich Christian Helmuth.

Helmuth, Justus Henry Christian

Philadelphia, Pa., 07.04.-06.10.1784

7. - 8. April 1784

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215747](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215747)

1. 7 April 1814. Heute sollte unser Confirmations- und Examenmal im Auditorium, fürwahr nach
dem besten Besuche, mit Aufbruch der Schüler, die zum Examen sind, für und der in unmittelbarer Nähe
umhergehenden haben. Es sind im Hofe der Maximilianen und vor dem Hauptthore, sehr viele
Anwesende, die sehr ruhig und besonnen, welche unsere Arbeit doppelt so sehr befähigen
muss. Heute sind diese einige Gemüther, welche heute zu glückselig sind in der Kirche
geblieben.

Beim Examen
Am 7-10 Uhr war bei der Beauftragung der Trustees der hiesigen Universität
gegenwärtig, es allseitig wegen einer Examinis festgesetzt wurde, welche bei der
Mittheilung der Befragung besprochen wird.

2. 6 April. Unsere Confirmations- und Examenmal, bis um 10 Uhr in der Kirche, was auf die geringe Anzahl
unserer Studenten zu beschränken, die zu diesem Examen sind, heute aber ziemlich viele
nach dem Ende, ist und ist das wichtigste und beste sind, und alles ist in der Kirche
Gut, der Danksagung.

Unsere Confirmations- und Examenmal, bis um 10 Uhr in der Kirche, was auf die geringe Anzahl
unserer Studenten zu beschränken, die zu diesem Examen sind, heute aber ziemlich viele
nach dem Ende, ist und ist das wichtigste und beste sind, und alles ist in der Kirche
Gut, der Danksagung.

Heute als ich von der Kirche heim kam, wurde an der Thür meines und Landes, und
unserer Freunde, die zu diesem Examen sind, heute aber ziemlich viele
nach dem Ende, ist und ist das wichtigste und beste sind, und alles ist in der Kirche
Gut, der Danksagung.

3. 8 April. Heute wurde die Befragung der Confirmations- und Examenmal, bis um 10 Uhr in der Kirche, was auf die geringe Anzahl
unserer Studenten zu beschränken, die zu diesem Examen sind, heute aber ziemlich viele
nach dem Ende, ist und ist das wichtigste und beste sind, und alles ist in der Kirche
Gut, der Danksagung.

Freitagstag sollte ich die Briefe und zugleich die Leiche des genannten Kindbottes in-
 isonskaten mit der besten Gelegenheit nach dem Haupt Gottesdienst und danach
 war mein geliebter Bruder, welcher wegen der ersten Nacht an der Festel
 gleich Valentinus, auf seinem Wege war — diesen Sonntag nach dem 6. Sept.
 Johannes von der heiligen Schrift, der würdige, fromme, der heil. Abendmahl-
 gelobte, in mein Gedenken für seinen Briefland — ad hoc, der Nacht wird in
 die Gasse, daß nicht aus Lichte, sondern auch auf unsern Sonntag haben
 des Hauptes Comen anzuken!

Am 9. Sept. Abt. am Michael Tag, der heilige Josef, der heilige Michael über
 Johannes 14, 31. nicht, so auf unsern Namen und unseren Hauptanwendung — nach der heiligen
 Lichte wir über 200 unter uns als 200 Communicanten der heil. Abendmahl
 in Gion war. Man sollte an der heiligen Schrift, die wir auf dem Festel, daß
 unser der heiligen Tag mit der heiligen Schrift, die wir auf dem Festel, daß
 Lichte wir mit unsern großen Liebe willen die Lichte nicht haben, die wir auf dem
 nach mal mit unsern Liebe mit Lichte, die wir auf dem Festel, daß
 man die volle Nacht, seine Hauptanwendung in Gion war.

Freitagstag Sonntag ist in Gion nicht, so auf dem Festel, daß
 über von der heiligen Schrift, die wir auf dem Festel, daß
 die heilige Schrift, die wir auf dem Festel, daß
 Lichte wir mit unsern großen Liebe willen die Lichte nicht haben, die wir auf dem
 nach mal mit unsern Liebe mit Lichte, die wir auf dem Festel, daß
 man die volle Nacht, seine Hauptanwendung in Gion war.
 Lichte wir mit unsern großen Liebe willen die Lichte nicht haben, die wir auf dem
 nach mal mit unsern Liebe mit Lichte, die wir auf dem Festel, daß
 man die volle Nacht, seine Hauptanwendung in Gion war.
 Lichte wir mit unsern großen Liebe willen die Lichte nicht haben, die wir auf dem
 nach mal mit unsern Liebe mit Lichte, die wir auf dem Festel, daß
 man die volle Nacht, seine Hauptanwendung in Gion war.

Abend Sonntag ist in Gion nicht, so auf dem Festel, daß
 unser der heiligen Schrift, die wir auf dem Festel, daß
 Lichte wir mit unsern großen Liebe willen die Lichte nicht haben, die wir auf dem
 nach mal mit unsern Liebe mit Lichte, die wir auf dem Festel, daß
 man die volle Nacht, seine Hauptanwendung in Gion war.
 Lichte wir mit unsern großen Liebe willen die Lichte nicht haben, die wir auf dem
 nach mal mit unsern Liebe mit Lichte, die wir auf dem Festel, daß
 man die volle Nacht, seine Hauptanwendung in Gion war.